

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitäten Kiel, Lübeck und Hamburg

Curriculum für die Innere Medizin

anrechenbar auf den Abschnitt in der stationären Akutversorgung (im Rahmen der Weiterbildung Allgemeinmedizin sowie Physikalische und Rehabilitative Medizin),

(Umfang 24 Monate) im Westküstenklinikum Heide

Name Weiterbildungsstätte:
Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie, WKK Heide

Name der Weiterbildungsbeauftragten:

Dr. med. Kathrin Scheel

Dr. med. Christiane Schröder

Erstelldatum:

07.09.2021

Seitenzahl:

11 (inkl. Deckblatt)



Oberärztin

Dr. Christiane Schröder

T. 0481 785 2276

cschroeder@wkk-hei.de



Oberärztin

Dr. Kathrin Scheel

T. 0481 785 2315

kscheel@wkk-hei.de

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

1. Jahr der Weiterbildung

Einsatzbereich: Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie

Lerninhalte:

Infektionen im Gebiet der Inneren Medizin:

- Meldepflichten gemäß Infektionsschutzgesetz
- Vorsorge und Behandlung häufiger Infektionskrankheiten
- Management bei therapieresistenten Erregern
- Impfberatung

Korrekte Probengewinnung (auch für mikrobiologische Untersuchungen) und Interpretation von Laboruntersuchungen.

Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgen-/ CT- und MRT-Untersuchungen,

Spezielle geriatrische Behandlungsmöglichkeiten mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung größtmöglicher Selbstständigkeit

- *Behandlung häufiger akuter Erkrankungen unter Berücksichtigung der besonderen Spezifika geriatrischer Patienten*
- Behandlung von Erkrankungen und Behinderungen des höheren Lebensalter einschließlich interdisziplinäre Aspekte bei Multimorbidität
- Erstellung und Durchführung eines Hilfeplans zum Erhalt der Selbstständigkeit und Autonomie, auch unter Einbeziehung eines multiprofessionellen Teams
- Grundlagen allgemeiner Pharmakotherapie, Pharmakovigilanz und Arzneimitteltherapiesicherheit sowie -missbrauch und Management der Polypharmazie im Alter.
- *Arzneimitteltherapie und angepasste Stufendiagnostik unter besonderer Berücksichtigung der Multimorbidität und des Alters*
- Durchführung und Interpretation standardisierter Testverfahren einschließlich Fragebögen, insbesondere zur Depressionsdiagnostik und zu geriatrischen Fragestellungen

Indikationsstellung, Verordnung und Überwachung der medikamentösen Therapie unter Beachtung der Neben- und Wechselwirkungen und besonderer Berücksichtigung der Aspekte der Multimorbidität, Alter, Polypharmazie, Adhärenz und Evidenz

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

1. Jahr der Weiterbildung

Einsatzbereich: Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie

Lerninhalte:

- Schmerzprävention und allgemeine Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzen
- Vertiefte Anamnese und Fremdanamnese unter Einbeziehung psychosozialer Gegebenheiten sowie Krisenintervention und Grundzüge der Beratung und Führung Suchtkranker.
- Basisbehandlung psychosomatischer Krankheitsbilder, Krisenintervention
- *Einleitung rehabilitativer Maßnahmen bei psychosomatischen Störungen*
- Einschätzung des Ernährungsstatus und Grundlagen der Ernährungstherapie (einschließlich diätetischer Behandlung und Indikation zur PEG-Sondeneinlage).
- Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik mit Berechnung des Energie- und Nährstoffbedarfs sowie Erstellung eines Ernährungsplans
- Infusionstherapie
- Transfusions- und Blutersatztherapie
- Schulung bei ernährungsbedingten Gesundheitsstörungen
- Weiterführende Diagnostik, Therapie, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation der Erkrankungen von Arterien, Venen, Kapillaren und Lymphgefäßen
Arterielle Verschlussdruckmessung peripherer Gefäße, Doppleruntersuchung
- Weiterführende Diagnostik, Therapie, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation der Krankheiten der Verdauungsorgane sowie der exokrinen Verdauungsdrüsen und ihrer Ableitungswege Indikationsstellung zur weiterführenden, endoskopischen und endosonografischen Untersuchungen einschließlich radiologischer bildgebender Verfahren bei gastrointestinalen Erkrankungen.
- Befundinterpretation von Gastroskopien, Koloskopien, Recto-Sigmoidoskopien, Magen-Darm-Passagen, ERCP und Endosonographie

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

1. Jahr der Weiterbildung

Einsatzbereich: Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie

Lerninhalte:

- *Differentialdiagnose, Therapieoptionen und Rehabilitation von gastroenterologischen Tumoren und Erkrankungen sowie Stoffwechselkrankheiten*
- *Diagnostik und Therapie von*
 - *akuten und chronisch entzündlichen Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes, von Leber und Pankreas*
 - *gastrointestinaler Infektionskrankheiten, insbesondere Virushepatitiden, intraabdominelle Infektionen und infektiöse Darmkrankheiten*
 - *Stoffwechselstörungen und-erkrankungen, z.B. M. Wilson, Hämochromatose, Hyperlipoproteinämie*
 - *funktionseller Störungen, insbesondere Reizdarmsyndrom, Obstipation und Dyspepsie*
- *Palliativmedizinischen Betreuung bei geriatrischen Patienten mit lebenslimitierenden Krankheiten*
- *Diagnose und Differentialdiagnose von immunologischen und rheumatologischen Erkrankungen (z.B. Vaskulitiden) einschließlich des Notfallmanagements dieser Erkrankungen*
- *Weiterführende Diagnostik, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation von Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs. Indikationsstellung und Befundinterpretation der transösophagealen und transthorakalen Echokardiografie*
- *Differentialdiagnose und Therapieoptionen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen*
- *Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, konservative Therapie und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen einschließlich spezieller kardiologischer Krankheitsaspekte bei*
- *Akuter und chronischer koronarer Herzerkrankung*

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

1. Jahr der Weiterbildung

Einsatzbereich: Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie

Lerninhalte:

- *Akuter und chronischer Herzinsuffizienz*
- *Myokard- und Perikarderkrankungen*
- *Angeborener und erworbener Herzklappenerkrankungen*
- *Arterieller und pulmonaler Hypertonie*
- *Infektiöser Endokarditis*
- *Thromboembolischer Erkrankungen*
- *Alters-, Gender- und Psychokardiologie*
- *Erkrankungen der Aorta*
- *Arteriosklerose einschließlich der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit*
- *Sportmedizinische Untersuchung, Beratung und Betreuung von Herzkranken und Herzgesunden in Bezug auf Belastbarkeit und Trainingsintensität*
- *Pharmakotherapie kardiovaskulärer Erkrankungen*
- *Bewertung des Gesundheits- und Krankheitsverhalten einschließlich kardiovaskulärer*
- *Risikofaktoren, Krankheitsbewältigung und Adhärenz gegenüber therapeutischen Empfehlungen*
- *Interpretation von EKGs und Langzeit-EKGs, Langzeit-RRs, Ergometrie sowie Kenntnisse zur Indikation verschiedener Schrittmacheranlagen und invasiver kardialer Diagnostik und Therapie*
- *Einführung in B-Modus-Sonographie des Abdomens und Retroperitoneums einschließlich der Nieren und ableitenden Harnwege und der Schilddrüse*
- *Internistisches Notfallmanagement einschließlich lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen u. Wiederbelebung.*

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

2. Jahr der Weiterbildung

Einsatzbereich: Klinik für Frührehabilitation und Geriatrie

Lerninhalte:

Weiterführende Diagnostik, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation der akuten und chronischen Nierenkrankheiten sowie deren extrarenaler Komplikationen

- *Prävention, Differentialdiagnose, Therapieoptionen und Rehabilitation von nephrologischen Erkrankungen*
- *Behandlung pulmo-, kardio- und hepatorener Syndrome*
- *Behandlung von Patienten mit unkompliziertem Verlauf nach Nierentransplantation*
- *Prävention, Behandlung und Rehabilitation von Erkrankungen des Urogenitaltraktes, insbesondere*
- *Primäre und sekundäre Glomerulonephritis*
- *Nephrotisches Syndrom*
- *Akute und chronische tubulo-interstitielle Nierenerkrankungen*
- *Komplizierte Infekte des Urogenitaltraktes*
- *Behandlungen von Systemerkrankungen mit Nierenbeteiligung*
- *Behandlung und Rehabilitation bei arterieller Hypertonie, insbesondere schwerer Verlaufsformen und ihrer Folgeerkrankungen*
- *Behandlung vital bedrohlicher Zustände mit Nierenbeteiligung*
- *Behandlung komplexer Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure- Basen – Haushaltes*
- *Behandlung der Störungen der endokrinen Regulation bei Nierenfunktionsstörungen*
- *Interpretation der Nierenfunktionsparameter, des Urinstatus und –sediments*

CW-, PW-, Duplex-, Farbduplex-Sonographien der Arterien und Venen (Extremitätengefäße, abdominelle, retroperitoneale und mediastinale Gefäße, extrakranielle hirnversorgende Arterien)

- B-Modus-Sonographie der peripheren Arterien und Venen
- Erlernen von Punktionstechniken (Pleura- und Ascitespunktionen, Ultraschall gestützt, Lumbalpunktionen).

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

- Weiterführende Diagnostik, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation der Erkrankungen der Atemwege, der Lunge, des Lungenkreislaufs, des Mediastinums, der Pleura, der Atempumpe einschließlich schlafbezogene Atemstörungen sowie der extrapulmonalen Manifestationen pulmonaler Erkrankungen *Prävention, Differentialdiagnose, Therapieoptionen und Rehabilitation von Erkrankungen der Atmungsorgane*
- *Diagnostik und konservative Therapie von pneumologischen Erkrankungen, davon*
- *der Atemwege, insbesondere Asthma, chronisch obstruktive Lungenerkrankung, Bronchiektasen*
- *der Lunge, insbesondere diffuser parenchymatöser Erkrankungen, Lungenemphysem*
- *des Lungenkreislaufs, insbesondere pulmonale Hypertonie, Lungenembolie, Vaskulitiden*
- *des Mediastinums*
- *der Pleura, insbesondere Pneumothorax, Pleuritis und Pleuraempyem*
- *der Atempumpe*

Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation von schlafbezogenen Atemstörungen

Rehabilitation pulmonaler Tumorerkrankungen

Vorsorge, Früherkennung, Behandlung und Rehabilitation infektiologischer Erkrankungen der Atemwege, insbesondere

Pneumonie

Lungenabszess

Virus-, Pilz-, und parasitäre Erkrankungen

Blutgasanalysen

Indikationsstellung und Befundinterpretation spirometrischer Untersuchungen der Lungenfunktion

Differentialdiagnosen atopischer Erkrankungen

Weiterführende Diagnostik, internistische Basisbehandlung und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Systemerkrankungen sowie entzündlicher Erkrankungen des Bewegungsapparates

- *Differentialdiagnose, Therapieoptionen und Rehabilitation entzündlich-rheumatischer Gelenkerkrankungen, inflammatorischer/immunologischer Systemerkrankungen, insbesondere Kollagenose, Vaskulitiden, autoinflammatorische Syndrome, Immundefekte und ihre Komorbiditäten*
- *Mitbehandlung von endokrinen und metabolischen Erkrankungen mit rheumatischer Symptomatologie*

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

- *Diagnostik und konservative Therapie von Kristallarthropathien, Osteoporose und Osteomalazie*
- *Diagnostik und konservative Therapie von rheumatologischen Gelenk- und Weichteilinfektionen*
- *Prophylaxe und Behandlung von Infektionen unter immunmodulatorischen oder immunsuppressiven Therapien*
- *Behandlung von Fibromyalgien und Schmerzsyndromen am Bewegungsapparat*
- *Multimodales Therapiekonzept:*
- *Medikamentöse Therapie zur Distanzierung von Schmerzen bei rheumatischen und muskuloskelettalen Erkrankungen*
- *Einleitung, Verordnung und Betreuung physikalischer und funktioneller Behandlungen*
- *Einleitung, Verordnung und Überwachung der Hilfsmittelversorgung*
- *Patientenberatung und -schulung*
- *Indikationsstellung und Einleitung psychotherapeutischer Intervention*

Methoden der medizinischen und beruflichen Rehabilitation einschließlich der sozialmedizinischen Besonderheiten bei rheumatischen und muskuloskelettalen Krankheiten sowie rehabilitationsspezifischer Diagnostik
Rheumatologische Labordiagnostik

- *Ergometrien in Kooperation mit dem MVZ Kardiologie*
- *Indikation strahlentherapeutischer, nuklearmedizinischer und chirurgischer Maßnahmen*
- *Weiterführende Diagnostik, internistische Basisbehandlung, Therapie und Rehabilitation von endokrinen Erkrankungen einschließlich assoziierter Stoffwechselstörungen*
- *Vorbeugung, Diagnostik und Therapie des Diabetes mellitus einschließlich der Komplikationen, diabetes-assoziiierter Erkrankungen sowie sekundärer Diabetesformen, davon*
- *Mono- und Kombinationstherapien*
- *Insulintherapie, davon*
- *Therapie von Patienten mit Typ 1 Diabetes*
- *Therapie von Patienten mit Typ 2 Diabetes*
- *Therapie von Patienten mit diabetischem Fußsyndrom, auch in interdisziplinärer Zusammenarbeit*
- *Therapie von Patienten mit Insulinpumpe und kontinuierlicher Glucosemessung*
- *Perioperatives und periinterventionelles Diabetesmanagement*
- *Erstellung von Ernährungsplänen bei Patienten mit Typ 1 und Typ 2 Diabetes*
- *Durchführung strukturierter Schulungskurse für Typ 1 und Typ 2 Diabetiker mit und ohne Komplikationen*

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

- *Mitwirkung bei der interdisziplinären Behandlung bei diabetes-assoziierten Folgeerkrankungen*
- *Rehabilitationsmaßnahmen bei endokrinologischen und diabetologischen Erkrankungen*
- *Diagnostik und Therapie des endokrin bedingten Hypertonus und dessen Folgen*
- *Behandlung von Malnutrition einschließlich endokriner Folgeerkrankungen*

Diagnostik und Therapie der Adipositas und ihrer Folgeerkrankungen einschließlich Indikation und Weiterbehandlung nach bariatrischer Chirurgie

Weiterführende Diagnostik, Rehabilitation und internistischen Basisbehandlung von Erkrankungen des Blutes, der blutbildenden und lymphatischen Organe, des Immunsystems, der Hämostase sowie von malignen Neoplasien

- Grundlagen der gebietsbezogenen Tumormedizin einschließlich Erkennen und Behandlung solider Tumoren

Supportivtherapie bei Tumorerkrankungen einschließlich antiemetischer Therapie, Ernährung und Diätetik

- *Einleitung und Überwachung von Rehabilitationsmaßnahmen*
- *Infektionsprophylaxe und Behandlung von Infektionen*
- *Situationsgerechte Kommunikation mit Patienten und Angehörigen einschließlich psychosozialer Aspekte bei lebensbedrohlichen oder fortgeschrittenen onkologischen und hämatologischen Erkrankungen*

Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten

Beratung zu Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten einschließlich Organspende

Weiterführende Diagnostik, Therapie und Rehabilitation psychischer und neurologischer Erkrankungen, insbesondere

- Patienten mit Depressionen und Angststörungen inclusive Krisenintervention
- Patienten mit Hirninfarkten
- Parkinsonsyndrom
- Intracraniellen Blutungen und Tumoren
- Demenz

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

Richtungsweisende Hör- und Sehprüfung, Schwindeldiagnostik

Otoskopie

Kenntnisse in Gesprächsführung, Krisenintervention, Angehörigenberatung und Erkennen psychosomatischer Zusammenhänge.

Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien
Qualitätssicherung und –managementmethoden des Fehler- und Risikomanagements.

Beratung bezüglich gesundheitsfördernder Lebensführung, Beratung und Führung Suchtkranker sowie Suchtprävention

Gewalt- und Suchtprävention, Vorsorge , Früherkennung sowie Einleitung und Durchführung rehabilitativer Maßnahmen und Nachsorge.

Bewertung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit, der Arbeitsfähigkeit, Beruf- und Erwerbsfähigkeit sowie der Pflegebedürftigkeit.

Begutachtung der Pflegebedürftigkeit

Interdisziplinäre Koordination, insbesondere bei multimorbiden Patienten einschließlich der Indikationsstellung zur häuslichen Krankenpflege, Einbeziehung weiterer ärztlicher, pflegerischer, therapeutischer und sozialer Hilfen in Behandlungs-und Betreuungskonzepte

Beurteilung von Besonderheiten bei der Betreuung von Patienten mit Behinderungen

Indikationsstellung und Verordnung von Rehabilitationsmaßnahmen einschließlich der geriatrischen Frührehabilitation

- Begleitung eigener Patienten zu invasiven und nicht invasiven Untersuchungen in den medizinischen Kliniken (Herzkatheterlabor, Echokardiografie, Schrittmacherkontrollen, Endoskopie, Spirometrie, Bronchoskopie, Dialyse etc.)

Therapieplanung komplexer internistischer Krankheitsbilder in enger Kooperation und Betreuung durch die medizinischen Kliniken mit persönlichem Ansprechpartner

Inhalt und Struktur der Weiterbildung

Fortbildungen

Ergänzend vom 1. bis 2. WB Jahr finden 14 tägige klinikinterne Fortbildungen, wöchentlichen Fortbildungen in den medizinischen Kliniken sowie morgendliche Fallbesprechungen statt.

3x/ Woche Röntgenbesprechungen

Pharmazeutisch begleitete Visiten

Zudem besteht ein Mentorenprogramm mit einem „Open office“ 1 x Woche.

Regelmäßige M&M Konferenzen im Hause.

Teilnahme Tumor-Konferenzen

Teilnahme an teilstationärer Diabetesschulung für insulinbehandelte Patienten (ICT, fortgeschrittene oder geriatrische Patienten).

Im Rahmen der 24 monatigen Weiterbildung erfolgt eine Rotation in die zentrale Notaufnahme für insgesamt 6 Monate (2x3 Monate); für den Fall einer verkürzten Weiterbildung von 12 Monaten wird ebenfalls eine Rotation in die zentrale Notaufnahme für 6 Monate ermöglicht, zum Erwerb der Weiterbildung in „12 Monate Innere Medizin in der stationären Akutversorgung“ (Facharzt Allgemeinmedizin, Facharzt Physikalische Medizin); eine Weiterbildung für 24 Monate wird dringend empfohlen.

Kontakt:

Oberärztin

Dr. med. Kathrin Scheel

T. 0481 785 702315

kscheel@wkk-hei.de

Oberärztin

Dr. Christiane Schröder

T. 0481 785 702276

cschröder@wkk-hei.de